

### ANLEITUNG 508.452

## Embossing (Sternenstaub)



Sternenstaub (Embossing Pulver) ist ein feines Kunstharzpulver, das Stempelabdrucken einen lackartigen Relief-charakter verleiht. Dieser Effekt macht das Embossing zur zentralen Stempel-Technik.

Mit Embossing können Sie Stempel-Motive haltbar auf die unterschiedlichsten Materialien auftragen. Neben Papier und Karton, können Sie auch Metall, Holz, Textilien und Kunststoff mit Sternenstaub verzieren. Dabei müssen Sie nur darauf achten, dass Ihr Material auch die Hitze des Embossing Prozesses verträgt.

Sie haben die Wahl zwischen vielen Farben und Arten - Sternenstaub ist deckend, halbdeckend oder transparent, fein oder weniger fein, mit oder ohne Glitzer. Je nach Sternenstaub und verwendeter Stempelfarbe kann ein und das selbe Stempel-Motiv immer wieder neu und anders erscheinen.

Es macht einfach Spaß die verschiedenen Effekte zu erleben und mit ihnen zu arbeiten.

Damit es gelingt müssen Sie nur wenig beachten:

1. Der Untergrund muß trocken sein.
2. Der Stempelabdruck muß feucht sein.
3. Der Sternenstaub muß richtig heiß gemacht werden.

Es ist ja so einfach:

Alles bereit stellen: Embossing, Stempel, Pigment- oder Top Boss Stempelkissen, Sternenstaub (Embossing Pulver), Heiß-luft-gerät (ein Toaster, Bügeleisen oder eine Herdplatte tun es auch, wenn Sie das Pulver von hinten erhitzen).

1 · Es beginnt mit einem saftigen Stempelabdruck.

2 · Reichlich Sternenstaub darüber. Das Pulver bleibt nur an der feuchten Stempelfarbe haften. Darum ist es wichtig, dass Sie einen guten satten Abdruck bekommen. (Chalk-Stempelkissen nicht geeignet)

Den über-schüssigen Sternenstaub schütten Sie zurück ins Döschen.

3 · Zum Schluß muß der Sternenstaub erhitzt werden. Das geht schön bequem mit unserem Heißluftgerät.

Das Embossing-Stempelkissen gibt es in zwei Versionen: entweder mit einer durchsichtigen Farbe gefüllt, damit Sie sehen, wohin Sie gestempelt haben, oder mit einer ganz klaren Farbe. Die Farbe trocknet sehr langsam und eignet sich deshalb besonders für den Sternenstaub.

Es geht nicht mit einem Haarfön, der wird nicht heiß genug!